

20 YEAR SHORT BREAK



P R E S S K I T - D E U T S C H



März 2026



20 Year Short Break – Solid. Raw. Real.

Manche Bands brauchen Jahre, um herauszufinden, wer sie sind. 20 Year Short Break wussten es immer. Sie brauchten nur zwanzig Jahre, um wieder anzufangen.

2020 haben Dan Wright und Rob Dewath begonnen, wieder gemeinsam Songs zu schreiben — nicht aus Nostalgie, sondern weil unfertige Geschichten irgendwann laut werden.

Nach Corona folgte die Band. Mit Andi Kaiser, Stefan Endisch und Gery Schomacker war das Lineup komplett und der Rest ist Geschichte.

Das erste Album "Play, Pause, Play" war noch ein Versprechen: Rock mit Substanz, geschrieben als Vermächtnis für die eigenen Kinder. Lebenserfahrung in Songform. Ehrlich, aber noch mit Samthandschuhen.

"Play Harder" (2025) hat die Handschuhe ausgezogen.

Zehn Songs, die entstanden sind, als das Leben sich komplett neu sortiert hat — ungefragt. Kein Selbstmitleid, kein Aufarbeiten für die Therapiecouch. Musik, als das, was sie sein sollte: ein Ventil mit Melodie. Lauter, kantiger, und zum ersten Mal vollständig sie selbst.

Im April erscheint die Deluxe Edition von "Play Harder" — fünf neu aufgenommene Songs aus dem Debüt, die jetzt klingen wie sie immer hätten klingen sollen. Im Mai folgt "Stomp!", die erste Single aus Album drei. Die Band steht nicht am Anfang. Sie steht in Fahrt.

Live beweisen 20 Year Short Break seit 2023 auf Festivals wie Sinner Rock, Rockok und Tombstone, dass ehrlicher Rock noch lange nicht tot ist. Fünf Musiker, die wissen, was sie tun, und ein Publikum das das spürt.



DIE BAND

20 Year Short Break sind fünf starke Individuen, die eine stärkere Einheit ergeben. Kooperativ, bescheiden, echt. Angetrieben von Spaß an Musik und Bühne — und von nichts sonst.

Rob Dewath — Lead Vocals

Rob singt nicht über Gefühle — er bringt sie mit, eine kraftvolle, raue Stimme und eine natürliche Nähe zum Publikum. Gemeinsam mit Dan - seinem "brother from another mother" - produziert er alle Songs.

Dan Wright — Guitar & Vocals

Dan ist der Magier der Melodien. Seine Ideen kommen aus einer Welt, in der Riffs keine Grenzen kennen, und seine menschliche Tiefe ist in jedem Ton spürbar. Die Geschichten und Gedanken der beiden "Brüder" finden sich in allen Songs und sprechen direkt zu den Seelen der Zuhörer.

Gery Schomacker — Guitar & Vocals

Gery spielt keine Soli, Gery erzählt sie. Fokussiert, seelenvoll, mit einer Präzision, die das Publikum jedes Mal neu in den Bann zieht. Äußerlich ruhig brodeln es im Inneren, und das verleiht seinem Spiel das gewisse Extra.

Andi Kaiser — Drums

Andi bringt eine Energie in den Raum die man nicht programmieren kann. Entspannt, kraftvoll, unaufhaltsam. Seit fast zwanzig Jahren spielt er mit Stefan zusammen — und diese Verbindung fühlt man.

Stefan Endisch — Bass

Stefan weiß, was es braucht. Als Ruhepol und "Professor" ist er musikalisch das Fundament der Band. Mit Andi bildet er eine Einheit, die seit inzwischen fast zwanzig Jahren nie gewackelt hat.



DISKOGRAPHIE

Play, Pause, Play (2022)

Manche Alben wollen Charts. Dieses wollte bleiben. Rock trifft Country, Lebenserfahrung trifft Songform, geschrieben als Vermächtnis für die eigenen Kinder, gehört von allen, die sich darin wiederfinden. "Roots" hat einen Mitsingteil, der sich in jedem Set hält, weil ein Fan der ersten Stunde erzählt hat, dass es sein Lieblingssong ist. Die Band hat ihn daraufhin für die Deluxe Edition von Play Harder neu aufgenommen. Das ist kein Marketing. Das ist Haltung.

Play Harder (2025)

Zehn Songs. Kein Füllmaterial. Entstanden als das Leben sich komplett neu sortiert hat — ungefragt. Härter, rauher, direkter. Melodie und Gesang bleiben im Fokus, der Druck dahinter ist gewachsen. Opener "Hail to all the Monsters" beginnt mit 70 Sekunden Alarm und einer Band, die sich auf der Bühne umarmt — bevor die erste Note fällt. Rock wie er klingen sollte.

Play Harder – Deluxe Edition (April 2026)

Fünf Songs aus dem Debüt. Neu aufgenommen, neu gespielt — nicht als Remaster, sondern als Ankunft. "Half Devil", "Bad Tattoo", "Old Dusty Road", "Roots" und "Ain't My Business" klingen jetzt so wie sie immer hätten klingen sollen. Weil die Band jetzt dort ist wo sie hingehört.

Stomp! (Single · Mai 2026)

Erstes Lebenszeichen aus Album drei. Noch eine Spur härter, direkter und ehrlicher. Der Titel sagt alles. Der Rest folgt im Mai.



LIVE

20 Year Short Break sind keine Studioband die live funktioniert. Sie sind eine Liveband, die auch im Studio funktioniert.

Seit 2023 stehen sie auf der Bühne — von ersten Clubshows bis zu Festivalauftritten auf Sinner Rock, Rockok und Tombstone 2025.

Die Entwicklung war schnell und hörbar. Das Publikum geht mit.

Ein Konzert von 20 Year Short Break entwickelt sich. Es beginnt mit "Hail to all the Monsters" — 70 Sekunden Alarm, dann Vollgas — und endet mit "Bring it on", dem Song der keinen ruhigen Abschluss kennt. Dazwischen: Energie und Tiefe im Wechsel, Momente die still werden lassen und Passagen die mitreißen. Das Publikum wird nicht unterhalten. Es wird einbezogen.

Bei längeren Sets spielen 20 Year Short Break auch akustische Versionen ausgewählter Songs — entstanden aus einer Zeit, in der die Band notgedrungen unplugged spielte und dabei entdeckte, dass ihre Songs auch ohne Verstärker tragen. Manche sogar besser.

Setlängen:

30 / 45 / 60 / 75 / 90 Minuten möglich.
(auch unplugged)

Booking:

Bozilla Coaching & Booking
Beatrix von Bothmer

bozillabooking@von-bothmer.de
+49 (0)170 895 63 20



ZAHLEN, FAKTEN, VIDEOS, DOWNLOADS

Zahlen lügen nicht. Aber sie erzählen auch nicht die ganze Geschichte.

Über 250.000 Streams auf Spotify. 650.000 Views auf YouTube. 3.000 Follower auf Social Media. Für eine Band die erst 2023 wieder auf der Bühne stand — ohne Label, ohne PR-Maschinerie, ohne Budget — sind das keine Zufälle. Das ist Leidenschaft die Gehör findet.

Tombstone Festival 2024. Open Park 2024. Rockok 2025, Sinner Rock 2025. Einige der Festivals der letzten zwei Jahren. Jedes größer als das davor.

Und ein unveröffentlichtes Akustikalbum — "Play Softer" — das auf Konzerten verkauft wird und zeigt, dass hinter dem Druck auch Handwerk steckt.

Die Kurve zeigt nur eine Richtung.

[Tech Rider](#)

Download



[Fotos / Logos](#)

Download





KONTAKT

20 YEAR SHORT BREAK
c/o Dan Wright
Isaraustrasse 41 B
85774 Unterföhring

info@20yearshortbreak.com
www.20yearshortbreak.com

20 YEAR SHORT BREAK
c/o Rob Dewath
Kirchrain 8
37242 Bad Sooden-Allendorf

BOOKING:

Bozilla Coaching & Booking
Beatrix von Bothmer
Daxerstraße 3
82140 Olching
Tel: +49 (0)170 895 63 20
bozillabooking@von-bothmer.de

